

Mikrobieller Befall auf Kulturgut

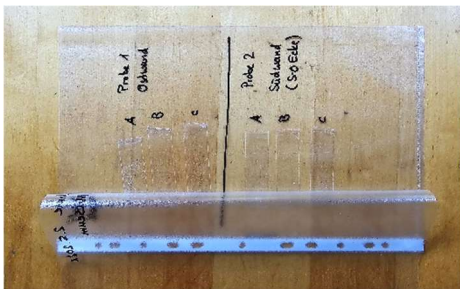
BioPhil, Dr. Stefanie Scheerer



Anleitung zur Probenahme

Ein glasklarer, transparenter Klebestreifen, ca. 8 cm lang, wird auf die befallene Oberfläche vorsichtig aufgedrückt. Bitte den Klebestreifen nur ein einziges Mal auf die zu untersuchende Stelle aufdrücken. Bei mehrmaligem Aufdrücken wird das semi-quantitative Analyseergebnis verfälscht.

Nach Möglichkeit (falls das Objekt keinen signifikanten Schaden nimmt) sollten drei Klebestreifen pro Probenahmestelle genommen werden. Wenn diese eindeutig gekennzeichnet sind (z.B. Probe 1 a, b, c) werden sie als eine Probe ohne zusätzliche Kosten gewertet. Es wird die aussagekräftigste Probe ausgewertet.



Die Klebestreifen in eine aufgeschnittenen Fundtüte oder Klarsichthülle kleben und neben der Probe mit Folienstift beschriften. Für ein leichteres Abziehen das Klebestreifenende leicht umknicken.

Beim Einsenden von Proben bitte ich um ein digitales Probenprotokoll mit einer Beschreibung der Befallssituation per Email, sowie um digitale Fotos der Objekte mit Details der Probenahmestellen. Klebestreifenproben müssen nicht speziell verpackt werden. Bitte vermeiden Sie das Knicken entlang der Klebestreifenproben. Der Umwelt zuliebe bevorzuge ich den Versand der Proben in wiederverwendeten Umschlägen.

Einmaliges Aufdrücken

Triplikate



Digitales Probenprotokoll

BioPhil
Mikrobiologie
& Restaurierung
Dr. Stefanie Scheerer
Bockelstraße 32
70619 Stuttgart
0711-91275899
0151-22826214
stefscheerer@yahoo.de